

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 45/0313/WP16
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	09.10.2013
		Verfasser:	FB 45/400
Standortverlagerung der FöS Walheim in das Schulgebäude Am Kennedypark			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
05.12.2013	SchA	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

1. Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zum Raumkonzept und zum Konzept der heilpädagogischen Tagesgruppe im Rahmen der OGS zustimmend zur Kenntnis und befürwortet die Verlagerung bis zum Schuljahresbeginn 2014/15 vorzusehen.
2. Er beauftragt die Verwaltung die Ausführungsplanung und die Kostenermittlung der Verlagerung der FöS Walheim vorzunehmen.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

1. Ausgangssituation

Der Rat der Stadt Aachen hatte in seiner Sitzung am 21.11.2012 im Zusammenhang mit der Schließung der Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen Am Kennedypark, Am Kurbrunnen und Beginenstraße zum 31.07.2013 die Verwaltung beauftragt, die Förderschule Walheim an den Standort Am Kennedypark zu verlagern.

Die Schule hatte sich seinerzeit dafür ausgesprochen, von einer zunächst zum Halbjahr des lfd. Schuljahres vorgesehene Verlagerung aus pädagogischen Gründen abzusehen. Angesichts notwendiger baulicher Veränderungen, die das von der Schule erarbeitete Raumnutzungskonzept erforderlich macht, aber auch aufgrund der umfangreichen organisatorischen Voraussetzungen wird nunmehr eine Verlagerung bis zum Beginn des Schuljahres 2014/2015 angestrebt.

2. Raumbedarfsplanung

Zur Vorbereitung des Standortwechsels hat die Schulkonferenz der Förderschule Walheim am 02.10.2013 ein Raumnutzungskonzept verabschiedet, das wesentliche Bausteine des Schulprogramms beinhaltet:

- Klassenraumkonzept mit Funktionsbereichen (Arbeitssitzordnung, Gruppentisch, Küche, Differenzierungsraum, Spielecke),
- Raumnutzungskonzept für Fach- und Förderunterricht, Schulsozialarbeit und sonderpädagogische sozialarbeiterische Maßnahme,
- OGS-Konzept mit zusätzlichem Hilfsangebot (OGS plus) in Kooperation mit der Jugendhilfe für Gruppenangebote und Differenzierungsmaßnahmen, die eine gleichzeitige Nutzung von Räumen für Vormittags- und die Nachmittagsangebote ausschließen,
- Einrichtung einer Tagesgruppe am Ort der Schule nach Standards der Jugendhilfe im Zusammenhang mit der Nachmittagsbetreuung im Rahmen (OGS) entsprechend dem vorhandenen Raumkonzept des bisherigen Standortes.

Das Raumkonzept umfasst folgende Bereiche:

- **Unterrichtsvormittag:**
7 Klassenräume mit Gruppenräumen und Küchenzeilen, Fachunterrichtsraum Englisch, Fachunterrichtsraum Kunst / Förderunterricht, Trainingsraum,
- **OGS / OGS plus:**
3 Gruppenräume sowie angegliederte Differenzierungsräume, 2 Zusatzräume für OGS Plus, Büro/Teamraum,
- **Schulsozialarbeit:**
Büro und Gruppenraum (Kleingruppe- und Einzelfallhilfe)
- **Tagesgruppe:**
Differenziertes Raumangebot: Gruppenraum, Spielraum, Arbeitsräume, Küche, Büro, Beratungsraum.

Die jeweiligen Bereiche erfordern eine feste Raum- und Einrichtungsstruktur. Doppelnutzungen sind nur in sehr geringem Umfang möglich, da die Schülerinnen und Schüler eine verlässliche und vertraute Umgebung benötigen. Das Raumkonzept wird dem hohen Bedarf an Differenzierung mit einem Betreuungsschlüssel 1:4 bis hin zur Einzelfallhilfe gerecht.

Der Standort Am Kennedypark bietet nach Aussage der Schule eine gute Anbindung an den Sozialraum und fördert

- Beratung (Eltern, Schulen, Kita's)
- Prävention
- Rückführung in die Regelschule
- Diagnostik

3. Umsetzung der Planung

Das von der Schule aufgrund der pädagogischen Konzeption zu Klassenräumen, OGS, Schulsozialarbeit und der heilpädagogischen Tagesgruppe erstellte Raumbuch wird im nächsten Schritt im Rahmen des sich hieraus ergebenden Raumbedarfsabgleich durch den Schulbetrieb geprüft.

Hierbei wird auch untersucht, ob und in welchem Umfang die im Schulgebäude Am Kennedypark eingerichteten Fachräume (Werkbereich, Lehrküche) durch die Schule genutzt werden können und/oder eine multifunktionale Nutzung durch außerschulische Träger (z.B. Jugendberufshilfe) oder benachbarte weiterführende Schulen möglich ist.

Die abgeglichene Raumplanung ist Grundlage für die sich anschließende Ausführungs- und Kostenermittlung.

4. Finanzierungsplanung

Bisher liegt lediglich eine grobe Kostenschätzung ohne Berücksichtigung der erforderlichen Einrichtung vor.

Für die Umsetzung der erforderlichen Baumaßnahmen sind nach einer ersten Einschätzung des E 26 Mittel in Höhe von 225.000 € nötig. Da ein Kostenrahmen mangels Planungstiefe eine Genauigkeit von plus/minus 30-40 Prozent inkludiert, wird die Beauftragung einer Planung mit Kostenberechnung empfohlen. Die Kosten für diese Beauftragung belaufen sich auf ca. 12.500 € und können planmäßig in 2013 und 2014 gezahlt werden (PSP – Element 4-030302-980-5).

Kosten der Einrichtung können erst nach Vorliegen der Planung beziffert werden.

5. Empfehlung der Verwaltung

5.1 Der Schulbetrieb prüft das vorgelegte Raumkonzept der FöS Walheim und gleicht es mit dem Raumbestand des Gebäudes der ehemaligen FöS am Kennedypark ab.

5.2 Anschließend gibt er auf der Grundlage des ermittelten Raumbedarfes eine Kostenplanung an E 26 in Auftrag.

5.3 Nach Vorliegen der Kostenplanung ist die Vorlage zur Mittelbereitstellung zu fertigen.

5.4 Die Umsetzung der Maßnahme kann nach Einschätzung der Schulleitung der FöS Walheim ggf.

in mehreren Ausbausritten erfolgen, in einem ersten Schritt bis zur Standortverlagerung und danach sukzessive im laufenden Schulbetrieb.

- 5.4 Die wesentlichen baulichen Anpassungen im Gebäude Am Kennedypark sind bis zu den Sommerferien 2014 abzuschließen, sodass der Umzug der FöS Walheim in den Sommerferien erfolgen kann.